21.04.2007

Kegeln: Ländervergleiche Thüringen-Brandenburg

Damen 3170:3087 Herren 3462:3365

Zu einem Höhepunkt der allmählich zu ende gehenden Saison wurde das Aufeinandertreffen der Auswahlkegler beider Länder. Unter den Augen des Präsidenten des TKV, Jürgen Franke, hatten neben den Aktiven selbst vor allem auch die Langensalzaer Gastgeber einen großen Anteil am Gelingen der Veranstaltung. Dabei zeigte sich, dass nahezu alle Damen und Herren die Belastungen der harten Punktspielwochen gut verkraftet haben und das Potenzial der Anlage an der Goethestraße zu nutzen vermochten.
Bei den Damen dominierten über 120 Wurf die Thüringerinnen um die Tagesbeste Susan Warnatz (Auma, 561) recht eindeutig. Auch die Zweit- und Drittplatzierten Franziska Konrad (Triptis, 536) und Sandra Koschinski (Auma, 531) hatten immer noch im Vergleich zur besten Gästespielerin Angela Weber (529) eine Nasenlänge voraus.
Nicht viel anders gestaltete sich das Kräfteverhältnis bei den Herren, wo die Thüringer ebenfalls ihrer Favoritenrolle gerecht wurden. Auch wenn der Tageshöchstwert vom Brandenburger Robert Groschopp mit 602 Holz (383, 219, 0/ entspricht einem 1000er Resultat über 200 Wurf) erzielt wurde, gab die höhere Leistungsdichte den Ausschlag zu Gunsten der Gastgeber. Hier war Udo Wasewitz (ThSV, 546) als 6. der Thüringer Hierarchie nicht ganz mit der von ihm erbrachten Leistung zufrieden. Besser machten es u.a. Heiko Zenker (ThSV, 592) und Peter Eberhardt (Eisenberg, 593). Als Maß für das hohe keglerische Niveau dürfen getrost auch die insgesamt allen 6 (Bahn-)herren nur unterlaufenen 5 Fehlwürfe herangezogen werden.
Als besonderes Schmankerl stand zum Abschluss des Tages ein Tandemwettbewerb über 2 x 30 Wurf im k.o. –System auf dem Programm, in dem die gemischten Gästeduos erfolgreich Revanche für die in den Mannschaftskonkurrenzen erlittenen Niederlagen nehmen konnten. Nachdem in der 1.Runde noch je 3 Brandenburger und Thüringer Paare den Einzug in das Semifinale schafften, stand das Finale selbst ganz im Zeichen der vorwiegend aus Senftenberg und Cottbus stammenden Aktiven. Lediglich Heiko Zenker, gepaart mit der Thüringer Ranglistenersten Corinna Thiem (Optima Erfurt) vermochten als Dritte der Endabrechnung in die Gästephalanx einzubrechen.

Thüringen: Warnatz, Beckert (Gispersleben, 495), Konrad, Koschinski, Arnold (Mechterstädt, 521), Thiem (526) (DAMEN)
Kerntopf (Rudolstadt, 588), Eberhardt, Wasewitz, Zenker, Lauterlein (Zeulenroda, 585) Langhammer (Weida, 558)

Rinaldo S c h a l l er